

SPD-Fraktion 200709

Sehr geehrter Herr Alt,

wie bereits angekündigt, melden wir uns hiermit noch einmal etwas ausführlicher, um Ihnen Rückmeldung auf Ihre E-Mail vom 1. Juli zu geben. In diesem Kontext danken wir Ihnen auch herzlich für die Übersendung der Petition. Es würde uns sehr freuen, wenn Sie uns über den weiteren Verlauf und ggf. auch weitere Aktionen auf dem Laufenden halten könnten. Zudem wären wir auch an einer Fortsetzung des inhaltlichen Austausches sehr interessiert.

Wir teilen die in der Petition zum Ausdruck kommenden Gedanken sowie die daraus abgeleiteten Forderungen für kurz-, mittel- und langfristige Veränderungen. Wie Sie den beigefügten Dokumenten entnehmen können, gibt es hierbei große Schnittmengen mit den Positionen der BayernSPD-Landtagsfraktion.

Zur Erläuterung: Bereits am 10. März, also gleich zu Beginn der Corona-Krise, legten wir ein sozial-ökologisches Konjunkturprogramm vor. An diesem arbeiteten wir in der Folge weiter, so dass wir es am 11. Mai in geschärfter und aktualisierter Form erneut präsentieren konnten. Beide Male war das presseöffentliche Interesse groß. Wir schlagen ein umfassendes soziales und ökologisches Konjunkturprogramm vor, das den Freistaat auf einen nachhaltigen Pfad wirtschaftlicher Entwicklung führen soll. Dieses sieht unter anderem Investitionen in die Mobilität der Zukunft, ein Programm zur Stärkung der Kommunen sowie Entlastungen und Unterstützungsmaßnahmen für kleinere und mittlere Einkommen vor. Damit verbindet es Innovationsfähigkeit und Nachhaltigkeit mit sozialer Gerechtigkeit. Die einzelnen Maßnahmen können Sie dem Dokument "pk-arnold-11-05-2020" entnehmen.

Nun kommt es uns entscheidend darauf an, ein solches Konjunkturprogramm intelligent mit sozial-ökologischen Zukunftsinvestitionen zu vereinen. Letzterer Perspektive, die eher mittel- und langfristig ausgerichtet ist, möchten wir mit dem Grundsatzpapier "Soziale Krisenpolitik und ökologische Innovation" gerecht werden, das Sie ebenfalls anbei finden. Federführend waren hier unser umweltpolitischer Sprecher Florian von Brunn sowie unsere wirtschaftspolitische Sprecherin Annette Karl. Das Papier enthält Vorschläge für eine soziale Energie- und Wärmewende, für eine sozial-ökologische Verkehrswende, für eine klimafreundliche und soziale Digitalisierung und für eine Stärkung der bayerischen Landwirtschaft und des Naturschutzes.

Ihre Einschätzung zu unseren Forderungen und Initiativen würde uns sehr interessieren. Sollten Sie Rückfragen haben, geben Sie ebenfalls gerne Bescheid.

Mit besten Grüßen

Alexandra Hiersemann, MdL
Horst Arnold, MdL

Horst Arnold
Vorsitzender der SPD-Landtagsfraktion
bayernspd-landtag.de